

## Drumcircle und schräge Musik

### Kirchenjubiläum steuert auf den Höhepunkt zu / Stadtfest mit Vereinen und vielen Künstlern



VISSELHÖVEDE (jw) So langsam steuern die Organisatoren des Visselhöveder Kirchenfestes auf den Veranstaltungshöhepunkt des Festwoche zum 750. Geburtstag der St.-Johannis-Kirche zu. Das Abschlusswochenende beginnt am Samstag auf dem Marktplatz mit einem Stadtfest der besonderen Art.

Dort werden sich Visselhöveder Vereine und Gruppen mit Auszügen aus ihrem Programm präsentieren. Ferner werden die "Lüneburger Schrotttrommler" und die Bläsergruppe "schräg" das Publikum unterhalten, bevor über dem Marktplatz ein farbenprächtiges Höhenfeuerwerk den Abend beschließt. Auf die Besucher wartet ein Abend mit vielfältigem Angebot an Speisen und Getränken und voller Kurzweil.

Zwischen 17 und 19 Uhr werden Vereine auf der Bühne ihr Können zeigen. Musik und Tanz, Instrumentales und Gesprochenes - die volle Bandbreite dessen, was Visselhöveder in den örtlichen Vereinen zur "Marktplatzreife" bringen. Daran schließt sich ein erster Auftritt der Bläsergruppe "schräg" an. Ungefähr 30 Minuten lang wird "schräg" im Stile einer Marching-Band den Marktplatz mit Nicht-Marschmusik "vorglühen". Gegen 20 Uhr wird dann der ganze Platz zur Bühne, wenn die "Lüneburger Schrotttrommler" ihren "Drumcircle" aufbauen und mit großer Publikumsunterstützung ihre Rhythmusinstrumente bespielen. Ein "Drumcircle" ist schlicht ein großer Kreis aus Tonnen, Eimern, Kisten und Plastikfässern, die die Lüneburger Schrotttrommler samt Schlagstöcken mitbringen und auf denen sie pantomimisch einen Rhythmus vorgeben, der von vielen mitmusizierenden "Visselhöveder Schrotttrommlern" aufgenommen und weitergeführt wird. "Jeder kann trommeln, jeder beherrscht diese Instrumente. Es geht einfach nur darum, Spaß zu haben. Jeder sollte irgendetwas mitbringen, was Krach macht", fordern die Musiker. Ob Schubkarre, Blechtrommel oder Bügelbrett. Ab 21 Uhr übernimmt dann "schräg - das mobile musikalische Einsatzkommando" die Regie. Mit Musik von 1920 bis jetzt, von Glenn Miller bis über Buddy Holly werden die acht Musiker die Zuhörer begeistern. Mit furios inszenierten Bläuersätzen fasziniert die Band. Drei Schlagwerker mit Basstrommel, Snaretrommel und Djembé sorgen mit Virtuosität für Beifallsstürme. Zu Beginn der Mitsommernacht wird Florian Graf von Bothmer das Fest mit einem spektakulären Höhenfeuerwerk "krönen". • 18.06.2008



[Diesen Artikel drucken](#)

---

Zur vollen Ansicht eines Kommentars müssen Sie die Überschrift anklicken:

---

Quelle: Kreiszeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Im Internet unter [www.kreiszeitung.de](http://www.kreiszeitung.de)